

GERNSBACHER STADTANZEIGER

Ausgabe Nummer 50

Amtliches Mitteilungsblatt der
Stadt Gernsbach mit Hilpertsau,
Obertsrot, Staufenberg, Scheuern,
Lautenbach und Reichental
Donnerstag, 12. Dezember 2024



Foto: Stadt Gernsbach



Foto: Musikschule Murgtal

Gernsbacher Weihnachtsmarkt

von Freitag bis Sonntag in der Altstadt

→ weiter Seiten 6 und 7

Weihnachtskonzert des Orchesters der Musikschule Murgtal

am Sonntag, um 18 Uhr
in der Liebfrauenkirche

→ weiter Seite 11

Senioren- weihnachtsfeier in Reichental

am Samstag, ab 15 Uhr
in der Turn- und Festhalle

→ weiter Seite 9

Adventskonzert mit dem Mandolin- und Gitarrenorchester

der Naturfreunde Staufenberg
am Sonntag, um 17 Uhr
in der Pauluskirche

→ weiter Seite 21

Roratefeier des KDFB

am Mittwoch,
um 6 Uhr
in der Liebfrauenkirche

→ weiter Seite 23

**GERNSBACH**

VERÄNDERUNGEN IM GEMEINDERAT

Verzicht auf Stadtratsmandat und Vereidigung

In der Dezembersitzung hat der Gemeinderat festgestellt, dass Frau Dr. Irene Schneid-Horn (SPD) ihr Stadtratsmandat aus persönlichen Gründen nicht antreten kann.

Bürgermeister Julian Christ hob die langjährige Tätigkeit im Gernsbacher Gemeinderat vor: Seit 2009 war Dr. Irene Schneid-Horn für die SPD-Fraktion gewähltes Mitglied im Gemeinderat und im Ausschuss für Technik und Umwelt. Gut zehn Jahre lang - von 2014 bis 2024 - war sie für ihre Fraktion als Fraktionsvorsitzende der SPD im Gemeinderat präsent. Darüber hinaus nahm sie seit 2014 Termine als Bürgermeister Stellvertretung wahr. Nachfolger wird hier ihr Fraktionskollege Nico Fatebene.

Bürgermeister Christ hob hervor: „Besonders städtebauliche Themen, wie die Gestaltungssatzung für die Altstadt, liegen ihr neben sozialen Anliegen und der Pflege der Städtepartnerschaften



Vereidigung des neuen Stadtrates Peter Lukas (l.) durch Bürgermeister Julian Christ. Foto: Stadt Gernsbach

sehr am Herzen. Dr. Irene Schneid-Horn scheut weder schwierige Diskussionen noch komplexe Herausforderungen. Zu den von ihr begleiteten Projekten zählen

etwa die Entwicklung des Gleisle-Areals unter denkmalpflegerischen Aspekten und die Altlastenbeseitigung auf dem ehemaligen Pfleiderer-Areal hin zur Entwicklung eines Quartiers mit hoher Lebensqualität.“ Bürgermeister Julian Christ dankt in diesem Zusammenhang der Gernsbacher Stadträtin für die langjährige engagierte ehrenamtliche Tätigkeit im Gemeinderat: „Dr. Irene Schneid-Horn setzt sich stets aktiv und zielstrebig für das Wohl der Gernsbacherinnen und Gernsbacher ein. Dafür ein großes Dankeschön!“

Nachrücker Peter Lukas

Für Dr. Irene Schneid-Horn rückt Peter Lukas (SPD) gemäß der Gemeindeordnung in den Gemeinderat nach. Er wurde bei der Kommunalwahl am 9. Juni 2024 als nächste Ersatzperson bestimmt. Bürgermeister Julian Christ verpflichtete ihn öffentlich auf die gewissenhafte Erfüllung seiner Amtspflichten. ■

HERZLICHE EINLADUNG

Neujahrsempfang 2025

Bürgermeister Julian Christ lädt alle Gernsbacher Bürgerinnen und Bürger herzlich zum Neujahrsempfang am Freitag, den 10. Januar 2025, um 19 Uhr in die Stadthalle ein.

In diesem feierlichen Rahmen findet die

Würdigung ehrenamtlich engagierter Gernsbacherinnen und Gernsbacher statt, verbunden mit der Übergabe städtischer Verdienstmedaillen.

Musikalisch umrahmt wird der Abend durch den Musikverein Hilpertsau. ■



Einladung zum Neujahrsempfang.

Foto: Stadt Gernsbach

Gebärdendolmetscher beim Neujahrsempfang

Der Neujahrsempfang wird durch eine Gebärdendolmetscherin begleitet. Um eine optimale Übersetzung gewährleisten zu können, werden Personen, die dieses Angebot wahrnehmen möchten, gebeten, sich vorab unter der E-Mail-Adresse „stadt@gernsbach.de“ anzumelden.

Stadt- und Stadtwerkeverwaltung am Jahresende geschlossen

Vom 24. bis 31.12.2024 bleiben die Stadtverwaltung und die Verwaltung der Stadtwerke geschlossen. Die Notdienste des Wasserwerks sowie der Kläranlage sind regulär zu erreichen. Die Bürgerinnen und Bürger werden darum gebeten, die Gültigkeit ihrer Ausweisdokumente frühzeitig zu überprüfen, da das Bürgerbüro in diesem Jahr letztmalig am Montag, 23.12.24, von 7.30 Uhr bis 16 Uhr geöffnet ist.

Planungsvariante festgelegt

Der Gernsbacher Gemeinderat hat sich in seiner Dezembersitzung über die Planungsvariante für den vorhabenbezogenen Bebauungsplan Färbertorplatz beraten und entschieden.

Ziel ist es, auf dieser Grundlage den städtebaulichen Entwurf weiterzuentwickeln und die Offenlage des Bebauungsplanentwurfs vorzubereiten. Die Sparkasse hatte mit ihren Experten bereits die letzte Zeit genutzt, um die Planung für den Färbertorplatz feinzuschleifen und zwei Planungsvarianten auszuarbeiten. Dabei schließt sich der Gemeinderat einstimmig den Gutachtern an und schlägt vor, Variante 1 weiterzuverfolgen, die ein Parkdeck an der Färbertorstraße sowie eine Wohnbebauung im westlichen Bereich vorsieht. Bauamtsleiter Jörg Bauer hebt hervor: „Die Gestaltung des Färbertorplatzes ist ein zukunftsweisendes Projekt für unsere Stadt. Mit dem vorliegenden vorhabenbezogenen Bebauungsplan erhält der Platz an der Schnittstelle zwischen Altstadt und Kernstadt eine maßgebliche Aufwertung.“

Vorgezogener Annahmeschluss

Der Annahmeschluss für den Stadtanzeiger ist für KW 51 am Sonntag, 15. Dezember, um 22 Uhr.

Wir bitten um Beachtung, dass nach der Annahmefrist keine Artikel mehr in „Artikelstar“ eingestellt werden können.

Die letzte Ausgabe 2024 erscheint am Donnerstag, 19. Dezember.

Die erste Ausgabe 2025 erscheint am Donnerstag, 9. Januar.



Konzeptstudie: städtebauliche Neuordnung Färbertorplatz - Gernsbach

Variante 1 Stand 07.11.2024



Visualisierung_Gebäudehöhe ca. 12,00 m

Kühnl+Schmidt

Visualisierung der Planungsvariante 1.

Foto: Kühnl und Schmidt Architekten AG

Ergebnisse der Bürger- und Behördenbeteiligung flossen ein

Im Rahmen der frühzeitigen Bürger- und Behördenbeteiligung wurden vom 6. November bis 6. Dezember 2023 zwei Planungsvarianten vorgestellt. Dabei gingen vor allem von Behörden Stellungnahmen ein, die jedoch kein eindeutiges Votum für eine der beiden Varianten zeigten. Hervorgehoben wurde seitens einzelner Bürgerinnen und Bürgern vor allem die Höhenentwicklung des Parkhauses in Bezug auf die denkmalgeschützte Altstadtkulisse sowie Aspekte des Lärm- und Verkehrsschutzes.

Gutachten untermauern die Empfehlung für Variante 1

Um die Entscheidungsfindung zu unterstützen, ließ die Sparkasse Rastatt-Gernsbach als Projektträgerin umfangreiche Gutachten zu den Themen Lärm, Verkehr und Bodenbeschaffenheit erstellen. Diese Ergebnisse der Untersuchungen sprechen klar für Variante 1:

- **Höhenreduzierung des Parkhauses:** Aufgrund der geologischen Gegebenheiten kann das Parkhaus in der Färbertorstraße bei dieser Variante tiefer in das Erdreich integriert werden, was die Gesamthöhe von ursprünglich 17,50 Meter um rund 32 % auf 12 Meter reduziert.

Dies verbessert die Sichtbeziehungen zur Altstadtkulisse erheblich.

- **Verkehrliche Machbarkeit:** Variante 1 (Parkdeck vorne) lässt sich mit entsprechenden Lärmschutzmaßnahmen umsetzen, während Variante 2 (Parkdeck im Hang) nur mit deutlichen Einschränkungen oder einer geänderten Verkehrsführung realisierbar wäre. Eine veränderte Verkehrsführung wird von der Verwaltung jedoch ausgeschlossen, da sie negative Auswirkungen auf den Schulweg der in der Nähe geplanten Grundschule hätte.

Nächste Schritte im Planungsprozess

Auf Grundlage der Variante 1 wird jetzt der städtebauliche Entwurf weiter ausgearbeitet. Parallel dazu werden Vereinbarungen zu Kostentragung, Grundstücksnutzung und dem Betrieb des Parkhauses getroffen. Außerdem bereitet die Verwaltung die Offenlage des Bebauungsplans vor, die den Bürgerinnen und Bürgern Gelegenheit zur weiteren Beteiligung gibt.

Bürgermeister Julian Christ betont: „Ich freue mich, dass wir die Aufwertung des Färbertorplatzes weiter voranbringen werden. Auch wenn noch ein langer Weg vor uns liegt, bei dem wir uns auch mit der Gestaltung der Gebäude weiter beschäftigen werden.“ ■

Neubaubereich „Hubengarten Ost I“

Der Gemeinderat der Stadt Gernsbach hat den Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan „Hubengarten Ost I“ im Stadtteil Staufenberg mit großer Mehrheit gefasst.

Ziel soll es sein, die rechtlichen Grundlagen für ein neues Wohnbaugelände zu schaffen und die wachsende Nachfrage nach Wohnraum zu bedienen. Neben der städtebaulichen Planung wird ein Umweltbericht erstellt, um ökologische Belange zu berücksichtigen.

„Mit der Entwicklung des Neubaugebietes *Hubengarten Ost I* schaffen wir Wohnraum und setzen auf eine zukunftsfähige, nachhaltige Planung“, erklärte Bürgermeister Julian Christ. „Dabei legen wir großen Wert darauf, das Gebiet gut in das Landschaftsbild einzufügen und die Wünsche der Bürgerinnen und Bürger frühzeitig in den Planungsprozess einzubinden.“

Das Baugebiet umfasst eine Gesamtfläche von 3,41 Hektar, wobei in einem ersten Bauabschnitt rund 1,24 Hektar entwickelt werden sollen. Besondere Herausforderungen wie der Schutz bestehender Streuobstflächen und die schwierige verkehrliche Erschließung werden durch ein abgestimmtes städtebauliches Konzept berücksichtigt. Dieses sieht eine

Mischung aus verdichteter Bebauung mit Mehrfamilienhäusern und aufgelockerter Einfamilienhausbebauung vor. Die besondere Lage des Gebiets erfordert eine sorgfältige und durchdachte Planung. Dabei werden sowohl die Topographie und das Landschaftsbild als auch ökologische Maßnahmen berücksichtigt. Zu diesen zählen unter anderem Pflanzgebiete zur Eingrünung sowie örtliche Bauvorschriften, die eine harmonische Gestaltung der Bebauung sicherstellen sollen.

Im nächsten Schritt erfolgen die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit sowie die Anhörung von Behörden und Trägern öffentlicher Belange. Ziel ist es, im Dialog mit allen Beteiligten eine zukunftsorientierte Lösung zu entwickeln.

Nach Abschluss der ersten Beteiligungsphase wird der Bebauungsplanentwurf überarbeitet und öffentlich ausgelegt. Im Anschluss daran sind weitere Stellungnahmen und Anpassungen möglich, bevor der Gemeinderat den finalen Satzungsbeschluss fasst.

Nach dem Bebauungsplanverfahren folgt das Umlegungsverfahren, indem die vorhandene Grundstücksstruktur entsprechend der vorgesehenen städtebaulichen Konzeption neu geordnet wird, um bebaubare Grundstücke entstehen zu

17. und 18.12.: Abteilungen des Stadt- bauamts geschlossen

Wegen einer Fortbildung zur Einführung eines Fachverfahrens im Bereich Baurecht bleiben das Baurechtsamt sowie die Abteilungen Bauverwaltung, Stadtplanung und Friedhofsverwaltung am 17. und 18. Dezember 2024 geschlossen. Um Beachtung wird gebeten.

lassen. Aus diesem Grund liegen zum aktuellen Zeitpunkt wichtige Parameter wie Bodenwerte und Erschließungskosten noch nicht vor. Diese Werte hängen unter anderem von den im weiteren Verfahren ermittelten Infrastrukturbedarfen, Umweltausgleichsmaßnahmen und der Abstimmung mit den zuständigen Behörden ab. Erst nach endgültiger Festlegung der Planinhalte im Rahmen der Offenlage können belastbare Aussagen zu den voraussichtlichen Erschließungskosten und der bodenrechtlichen Bewertung getroffen werden und das Umlegungsverfahren eingeleitet werden.

Die Stadt Gernsbach lädt alle Bürgerinnen und Bürger ein, sich aktiv in den Planungsprozess einzubringen. Informationen zur Beteiligung werden rechtzeitig bekanntgegeben. ■



Städtebaulicher Entwurf.

Foto: Planschmiede Hansert

Nikolausbesuch in Baccarat

Die Städtepartnerschaft zwischen Gernsbach und Baccarat lebt vom Engagement zahlreicher Menschen, die mit viel Herzblut und Einsatz diese besondere Verbindung pflegen.

Beim jüngsten Besuch in Baccarat wurde dies einmal mehr sichtbar: Eine Delegation aus Gernsbach besuchte die Partnerstadt, um die Freundschaft zu stärken und den Nikolaus in die dortigen Kindergärten zu begleiten.

Der Nikolausbesuch, der jedes Jahr abwechselnd in einer der beiden Partnerstädte stattfindet, ist neben der traditionellen Adventskranzübergabe ein schönes Symbol für die gelebte Städtepartnerschaft. Dieses Jahr war der Nikolaus zusammen mit Knecht Ruprecht in Baccarat zu Gast. Am 6. Dezember besuchten sie die Kindergärten und verteilten kleine Geschenke, die den Kindern eine große Freude bereiteten. Diese schöne Tradition zeigt eindrucksvoll die enge Verbundenheit zwischen Gernsbach und Baccarat und fördert den interkulturellen Austausch. Dank des engagierten Einsatzes aller Beteiligten



Nikolausbesuch in Baccarat.

Foto: Stadt Gernsbach

bleibt die Städtepartnerschaft lebendig und wird von Generation zu Generation weitergetragen. Sie ist ein gutes Beispiel

dafür, wie durch Zusammenarbeit und Austausch Grenzen überwunden werden können. ■

DAS PERFEKTE WEIHNACHTSGESCHENK

Wohlig warm und dabei Gutes tun



Die Decken gibt es in zwei unterschiedlichen Farben und Qualitäten. Foto: Stadt Gernsbach

Auch in diesem Jahr bietet die Stiftung wieder ihre beliebten Fleece-Decken mit der aufgestickten Ebersteiner Rose an – eine großartige Geschenkidee für die kalte Jahreszeit!

Zur Auswahl stehen zwei Varianten: die hellgraue Eco-Decke aus 100 % recyceltem Material für 14,50 Euro und eine türkisfarbene Decke für 12,50 Euro.

Mit dem Kauf dieser Decken wird nicht nur Wärme geschenkt, sondern auch die der Gernsbacher Altstadt unterstützt, da der gesamte Erlös in Projekte der Bürgerstiftung fließt. Erhältlich sind die Decken über die Wirtschaftsförderung im Rathaus (Zimmer 203 und 205) oder per E-Mail an wirtschaftsfoerderung@gersnbach.de sowie telefonisch unter 07224 644 403. Die Bürgerstiftung freut sich zudem jederzeit über Spenden, die direkt zur Förderung der Altstadt verwendet werden. Weitere Informationen finden Sie unter www.gersnbach.de/buergerstiftung. ■

Weihnachtsmarkt in der Altstadt



Der Gernsbacher Weihnachtsmarkt findet wieder in der Altstadt statt.

Foto: Stadt Gernsbach

Vom 13. bis 15. Dezember lädt die Stadt Gernsbach zum traditionellen Weihnachtsmarkt ein.

Am Freitag startet der Markt um 18 Uhr, ab 19 Uhr gibt es internationale Weihnachtshits mit dem Duo „TopToo“ aus Freudenstadt.

In den festlich dekorierten Weihnachtsmarkthütten rund um den historischen Marktplatz wird alles geboten, was das weihnachtlich gestimmte Herz sich wünscht. Für die kleinen Weihnachtsmarktbesucher befindet sich im Bereich des Kornhausplatzes als besondere Attraktion eine „lebende Krippe“.

Am Samstag beginnt der Markt um 14 Uhr. An diesem Tag kann man den Weihnachtsmarktbummel auch mit dem Besuch eines Theaterstücks für Kinder ab fünf Jahren verbinden: In der Stadthalle spielt das Regionentheater aus dem schwarzen Wald um 15 Uhr das Stück „Pettersson und Findus“. Die Sparkasse Rastatt-Gernsbach unter-

stützt diese Veranstaltung, die bereits ausverkauft ist.

Für adventliche Stimmung sorgen ab 17 Uhr die Alphornbläser und danach die Turmbläser, die um 18 Uhr von dem festlich beleuchteten Balkon des Schmuckgeschäfts Hartmann hoch über dem Marktplatz zu hören sein werden. Ab 19 Uhr gibt es Live-Musik mit dem „Duo Jay Double U“ aus Gernsbach.

Am Sonntag ist der Markt ab 11 Uhr geöffnet. Um 12.30 Uhr beginnt die musikalische Unterhaltung auf der Weihnachtsmarktbühne mit dem Duo „Moritz Eichin und Chiara Regenold“. Ab 14.30 Uhr stimmt die Stadtkapelle Gernsbach auf den Besuch des Nikolauses mit Weihnachtsliedern ein. Um 15 Uhr kommt der Gernsbacher Schutzpatron St. Nikolaus auf den Marktplatz, übergibt das große Lebkuchenherz an Bürgermeister Julian Christ und verteilt Gebäck, Äpfel, Orangen und andere Naschereien an die Kinder. Der Musikverein Reichental wird ab 15.30 Uhr die

Besucher erfreuen, bevor ab 17.30 Uhr das Eichbaum-Trio aus Staufenberg den Markt musikalisch ausklingen lässt.

Die Öffentliche Kirchliche Bücherei bietet am Samstag von 13 bis 19 Uhr und am Sonntag von 12 bis 18 Uhr zudem einen Bücherflohmarkt und die Gelegenheit zum Stöbern an. Zusätzlich wird es ein Mal pro Stunde Kamishibai-Lesungen für Kinder geben.

Der Markt findet wie folgt statt:

Freitag, 13. Dezember, von 18 bis 22 Uhr,
Samstag, 14. Dezember, von 14 bis 22 Uhr und
Sonntag, 15. Dezember, von 11 bis 20 Uhr.

Es wird empfohlen, die Stadtbahnlinien S8/S81/RE40/RB41 zu nutzen, um bequem und sicher zum Weihnachtsmarkt zu gelangen. Besucherinnen und Besucher aus der Region Karlsruhe und auch aus Baiersbronn und Freudenstadt haben bis in die späten Abendstunden Anschluss. ■

Teilnehmer Gernsbacher Weihnachtsmarkt 13.-15.12.2024

Nr.	Anbieter	Angebot
1	zweimal einmal Atelier Gernsbach	Zimtschnecken*, Apfel-Birnen-Punsch (mit oder ohne Schuss), Kunsthandwerk: Selbstgemachtes
2	Margarete Merkel, Gernsbach	Kunsthandwerk: Strickwaren z.B. handgestrickte Socken
3	Peter Seyfried, Gernsbach	Kerzen, Honig, Weihnachtsgebäck, Baumkuchen
4	Stadtkapelle Gernsbach e.V.	Bewirtung: Riesenthüringer, Brat-/Currywurst, Zwiebfleisch, Getränke
5	Gewerbeverein Gernsbach e.V.	Bewirtung: Winter-Cocktails
6	Bühne	Live-Musik
7	Ski-Club Gernsbach e.V.	Bewirtung: Raclette auf Bauernbrot*, Glühwein, Fanta, Bier u.a.
8	Ludwig Merkel, Gernsbach	Kunsthandwerk: Weihnachtskrippen, Weihnachtsschmuck
9	Ludwig Merkel, Gernsbach	Bewirtung: Brat- und Currywurst, Glühwein
10	Daniela Eckerle, Hügelsheim	Kunsthandwerk: Holzdeko Winter & Weihnachten
11	Schmückstübchen Siegel, Ötigheim	Kunsthandwerk: Edelsteine, Mineralien, Schmuck
12	Thomas Krämer, Forbach	Kunsthandwerk: Holzunikate
13	DLRG OG Gernsbach e.V.	Bewirtung: Fleischkäse, Pommes**, Glühwein, Kaltgetränke
14	Jugendfeuerwehr Gernsbach	Bewirtung: Bratwurst, Kartoffelecken** Kinderpunsch, Glühwein
15	FC Obertsrot - Jugendabteilung	Bewirtung: Feuerwurst, Bratwurst, Glühwein u.a.
16	Dorina & Biagio's Winterzauber, Gernsbach	Bewirtung: Flammkuchen*, Glühwein, Wein, Bier
17	Müller-Kastner-Süßwaren	Süßwaren: z.B. Magenbrot, gebrannte Nüsse etc.
18	Kirchliche Öffentliche Bücherei Gernsbach	Kamishibai-Lesungen f. Kinder 1x pro Stunde, Bücherflohmarkt Sa: 13-19 Uhr, So: 12-18 Uhr
19	TC Blumenweg Gernsbach	Bewirtung: Bratwurst, Steak, Spiralkartoffeln**, Glühwein, Kaltgetränke
20	holzmanufact, F. Schneider, Forbach	Kunsthandwerk & Bewirtung: Holz-Accessoires, Deko-Artikel, Holzkunst & Design, Merquez, Glühwein, Punsch
21	Lebende Krippe	Tiere u. Informationen zur Landschaftspflege von D. Sämman, Gernsbach
22	Gleis 3 - Jugendhaus Gernsbach	Im Kornhaus: DIY-XMAS-Basteln (ab 8 Jahre), Kinderpunsch
23	Gabriele Jovanovic, Gernsbach	Kunsthandwerk: Weihnachtsgebäck, Chutneys, Gelees, Liköre
24	Platzhirsch - Die Schwarzwaldbar	Bewirtung: Glühwein, Liköre, Bier
25	Die Kreativ Tanten, Gernsbach	Kunsthandwerk & Bewirtung: Bastelarbeiten, heißer Prosecco
26	Dominic Gerstner, Gernsbach	Bewirtung: Käsespätzle, Affentaler Winzer-Glühwein, Bier, Liköre, alkoholfreie Getränke
27	Stadt Gernsbach, Touristinfo	Verkaufsartikel Touristinfo Gernsbach
28	KunstRAUM, A.Kalvelage, Gernsbach	Kunst aus Stein, Holz, Ton; Sektbar
29	FC Gernsbach 1911	Bewirtung: Brat- und Currywurst, Glühwein, alkoholfreie Getränke
30	FC Gernsbach 1911 - Jugend	Bewirtung: Waffeln*, Kinderpunsch
31	Sagenweg-Dämonen, Gernsbach	Bewirtung: Chickenburger, Rahmgeschnetzeltes mit Spätzle, Veggie-Angebot, Glühwein, Bier, alkoholfreie Getränke
32	Wildtierpflegestation Mittelbaden e.V.	Kunsthandwerk: Weihnachtsplätzchen, Linzertorten, Socken, Stulpen

*vegetarische Option, *vegane Option

Stand: 20.11.2024

Veranstaltungen und Verkaufsartikel des Kulturamtes

Wer noch auf der Suche nach einem schönen Weihnachtsgeschenk ist, wird beim Kulturamt der Stadt Gernsbach mit Sicherheit fündig.

Neben Verkaufsartikeln wie beispielsweise dem Historischen Kalender 2025, der Gernsbach Schokolade, Dekoartikel aus dem Schwarzwald oder dem Gernsbacher Wandervesper sind bereits Tickets für viele Veranstaltungshighlights im Jahr 2025 erhältlich.

Der Historische Kalender 2025, erhältlich für 20 Euro, zeigt historische Ansichten aus Gernsbach und den Ortsteilen. Die Aufnahmen nehmen die Betrachter mit auf eine nostalgische Zeitreise.

Auf eine Zeitreise durch die Jahrhunderte lädt auch die anlässlich des Stadtjubiläums „800 Jahre Gernsbach“ im Jahr 2019 erschienene Gernsbacher Chronik für 34 Euro ein. Die Geschichte der Stadt Gernsbach von den Anfängen bis in die Gegenwart wird in diesem reich bebilderten, rund 360 Seiten umfassenden Gemeinschaftswerk von Historikerinnen und Historikern aus dem badischen Raum dargestellt. In acht zeitlichen Epochen vom Mittelalter bis in die heutige Zeit dokumentiert jedes Kapitel prägende Ereignisse sowie politische und gesellschaftliche Entwicklungen. Biografien bedeutender Persönlichkeiten und zahlreiche interessante Abbildungen tragen zu der lebendigen Darstellung bei.

Auch kulinarische Köstlichkeiten gibt es bei der Tourist-Info zu erwerben. Neben dem Honig von Gernsbacher Imkern (5,90 Euro) gibt es auch Schnäpse von einer lokalen Brennerei (verschiedene Sorten, Einzelflasche 4 Euro, Dreierset 8 Euro) und Schokoladentäfelchen mit Gernsbacher Motiven (8,50 Euro).

Mit dem Alten Rathaus, der Murgpartie, der Waldbachstraße und dem Katz'schen Garten finden sich Motive aus Gernsbach auch auf den Magnettäfelchen, die für jeweils 3 Euro erhältlich sind.

Den Auftakt der Veranstaltungshighlights im ersten Halbjahr 2025 macht eine Aufführung des Tourneetheater Stuttgart.

Das Tourneetheater Stuttgart gastiert am Samstag, 18. Januar 2025, mit der



Das Tourneetheater Stuttgart zeigt die Komödie „Heisenberg“. Foto: Jim Zimmermann

Komödie „Heisenberg“ in der Stadthalle Gernsbach.

In „Heisenberg“, diesem wunderbar melancholischen, modernen Märchen, nähert sich der Dramatiker Simon Stephens seinen Personen mit Verständnis, Neugier, Nachsicht und Zärtlichkeit. Und er findet mit Georgie und Alex zwei Figuren, die man im Theater schon lange nicht mehr gesehen hat. Sie verzaubern den Theaterbesucher nicht nur durch ihre Widerspenstigkeit, sondern auch durch ihre ganz eigene Weise, mit der sie um die Verwirklichung ihres Traums vom privaten Glück kämpfen. Beginn der Veranstaltung ist um 20 Uhr in der Stadthalle Gernsbach. Karten kosten im Vorverkauf 13 Euro, an der Abendkasse 15 Euro.

Weiter geht es mit einem „Poet mit Schalk im Nacken“ - mit leidenschaftlichen Liedern und Texten zeigt der Künstler Roger Stein am 14. März 2025, einen Abend lang, dass alles vor dem Wort „Aber“ egal ist. Ganz schön frech, ganz schön böse, ganz schön schön! Mit kraftvoller Vielseitigkeit, Selbstironie und Charme, rauscht Roger Stein multiinstrumental und reingeladen durch sein drittes Soloprogramm. „Alles vor dem

Aber ist egal“ steckt voller Sehnsucht und Humor, ist poetisch und bilderreich zugleich. Roger Stein kritisiert, kokettiert und übt Gesellschaftskritik aus der Hüfte – unaufgesetzt und leicht, aber trotzdem auf den Punkt.



Der Künstler Roger Stein zeigt sein drittes Soloprogramm. Foto: PR

Beginn der Veranstaltung ist um 20 Uhr. Die Karten kosten im Vorverkauf 16 Euro und an der Abendkasse 18 Euro.

Alle Tickets können im Kulturamt der Stadt Gernsbach sowie bei über 1.800 Partnern im Vorverkaufstellennetz von ReserviX oder online unter www.reserviX.de gekauft werden. ■



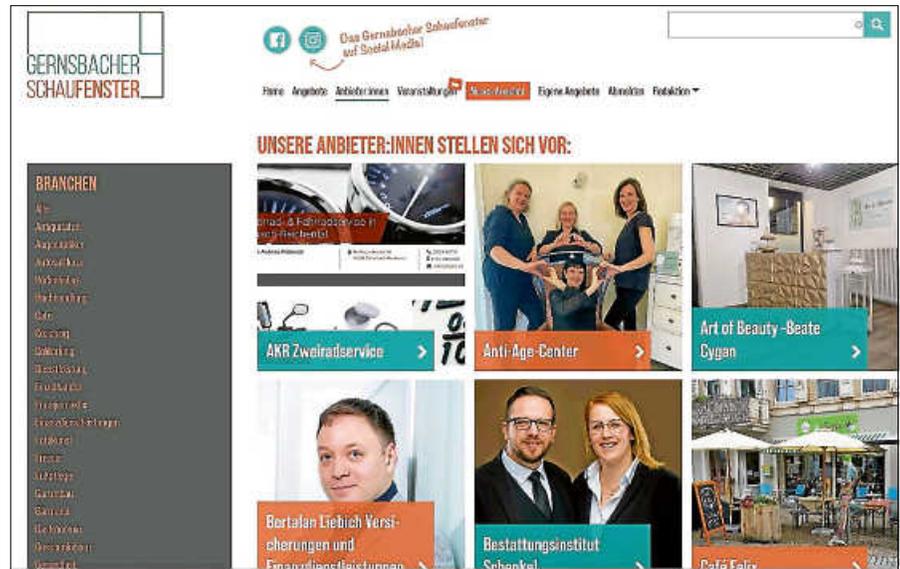
Weihnachtsgeschenke lokal und bequem online shoppen



Mit dem digitalen ‚Gernsbacher Schaufenster‘ wird das Einkaufen in der Weihnachtszeit noch einfacher.

Die Plattform bündelt die Angebote lokaler Händlerinnen und Händler, Gastronominnen und Gastronomen sowie Dienstleisterinnen und Dienstleister und ermöglicht es, von Zuhause oder unterwegs durch Gernsbachs Vielfalt zu stöbern. Kundinnen und Kunden finden hier nicht nur Produkte und Dienstleistungen, sondern auch Informationen zu Öffnungszeiten, Abhol- oder Liefermöglichkeiten.

„Mit diesem virtuellen Marktplatz stärken wir die lokalen Strukturen und fördern den Handel, die Gastronomie und das Handwerk vor Ort“, unterstreicht Nicoletta Arand, Wirtschaftsförderin der Stadt Gernsbach. „Es ist eine wertvolle Möglichkeit, auch ohne eigene Webseite sichtbar zu sein und neue Kundinnen und Kunden zu gewinnen.“



Das Gernsbacher Schaufenster: Die digitale Plattform verbindet lokale Vielfalt mit modernem Shopping – bequem und regional. Foto: Stadt Gernsbach

Das Gernsbacher Schaufenster wird von der Wirtschaftsförderung der Stadt Gernsbach betreut. Interessierte Anbieterinnen und Anbieter können sich weiterhin jederzeit registrieren lassen.

Kontakt: wirtschaftsfoerderung@gernsbach.de, Tel. 07224 644-401. Mehr Informationen und ein virtueller Stadtbummel unter www.gernsbacher-schaufenster.de. ■

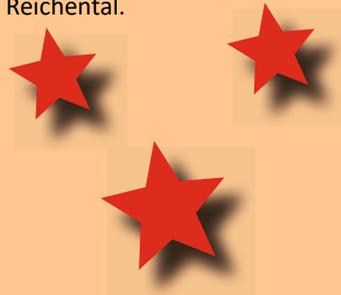
Weihnachtsfeier der Senioren in Reichental

Die Stadtverwaltung Gernsbach und der Ortschaftsrat Reichental laden alle Bürgerinnen und Bürger, die das 65. Lebensjahr erreicht haben, zur Weihnachtsfeier ein.

Die Veranstaltung findet am Samstag, den 14. Dezember, ab 15 Uhr in der Turn- und Festhalle Reichental statt.

Die Kleinkindergruppe des TV Reichental, der Kiga Entdeckerzwerge Reichental, der Chor Uccelli-Canori sowie die Uccelli-Kids werden die Feierlichkeit mitgestalten.

Für das leibliche Wohl sorgt das Team des Obst- u. Gartenbauvereins Reichental.



„PETTERSSON UND FINDUS“

Weihnachtsmärchen ausverkauft

Am Samstag, 14. Dezember 2024, beginnt um 15 Uhr das Weihnachtsmärchen „Pettersson und Findus“ für Kinder ab 4 Jahren in der Stadthalle Gernsbach.

Die Veranstaltung mit dem Regionentheater aus dem schwarzen Wald dauert 45 Minuten ohne Pause.

Die Veranstaltung ist ausverkauft. ■



„Pettersson und Findus“

Foto: Regionentheater aus dem schwarzen Wald

WAHRUNG DER SICHERHEIT

Baumfällung im Kurpark

Im Rahmen von Standsicherheitskontrollen wurden bei einigen Bäumen Mängel bzw. Handlungsbedarf zur Wahrung der Verkehrssicherung festgestellt.

Die festgestellten Mängel wurden durch einen externen Gutachter bestätigt.

Aus diesem Grund müssen zwei große Bäume im Kurpark gefällt werden. Bis zur Durchführung der Fällarbeiten werden die Grünflächen und Wege um die Bäume großflächig abgesperrt. Das Begehen des Kurparkes in gewohnter Art ist daher nur eingeschränkt möglich. ■

ORDNUNGSAMT GERNSBACH

Abfall und Sperrmüll ordnungsgemäß entsorgen

In jüngster Zeit kommt es öfters zu Beschwerden über illegale Entsorgung von Haus- und Sperrmüll.

So werden immer wieder Abfallsäcke mit Hausmüll neben öffentlichen Müll-eimern abgestellt. Zuletzt gab es hierzu Beschwerden aus der Scheffelstraße. Häufig findet sich auch Sperrmüll, der im Bereich von Altkleidercontainern „entsorgt“ wird.

Bürgerinnen und Bürger, die solche illegale Müllablagerungen bemerken, können diese beim Ordnungsamt melden. Tel.: 07224/644-142 oder Mail

an ordnungsamt@gernsbach.de. Der Bauhof nimmt die ordnungsgemäße Entsorgung dann vor; die Kosten hierfür gehen zulasten der Allgemeinheit.

Grundsätzlich werden alle Einwohnerinnen und Einwohner darum gebeten, ihren Müll ordnungsgemäß in den dafür vorgesehenen Tonnen und Entsorgungsanlagen des Abfallwirtschaftsbetriebs (AWB) des Landkreises Rastatt zu entsorgen. Informationen hierzu gibt es unter www.awb-landkreis-rastatt.de oder bei Fragen telefonisch am Kundentelefon, Nr. 07222/381-5555. ■

Zu verschenken

Jede Woche haben die Leserinnen und Leser die Möglichkeit, Möbel, Hausrat und sperrige Gegenstände, die nicht mehr gebraucht werden, aber noch zu gebrauchen sind, an dieser Stelle zur Selbstabholung anzubieten, soweit sie

verschenkt werden. Anzeigenwünsche können per E-Mail an stadtanzeiger@gernsbach.de übermittelt oder telefonisch unter 644-445 mitgeteilt werden. Annahmeschluss ist jeweils montags, 15 Uhr.

Angebot der Woche

1. Neue Spiele sowie ein Puzzle, 1000 Teile, Tel.: 07224/40799
2. Ein Doppelbett, Bergahorn, teilmassiv, incl. Ablage (3,20 m breit), mit eingepassten Nachttischen, Tel.: 0178/1766951

KOMM, WIR GEHEN INS KINO!

Kinocenter Gernsbach
Bleichstrasse 40
Tel. 07224 - 21 15
www.kinocentergernsbach.de
info@kinocentergernsbach.de

Programm vom:
12.12.24 bis 18.12.24

Do, Mo & Di - KINOTAG -
Außer an Feiertagen!

WICKED
Täglich 19:15 Uhr
Samstag-Sonntag auch 16:00Uhr

VAIANA 2
Donnerstag bis Montag 19:30 Uhr
Freitag bis Sonntag auch 14:45 Uhr
Freitag u. Sonntag auch 17:00 Uhr

RED ONE
Dienstag & Mittwoch 19:30 Uhr
Samstag auch 17:00 Uhr

Niko
REISE ZU DEN POLARLICHTERN
Freitag - Sonntag 14:15 Uhr

MEHR INFOS UND KARTEN FINDET IHR AUF UNSERER WEBSEITE
www.kinocentergernsbach.de



Jahresabschluss mit 2cool - Weihnachts-Special - Gerald Sänger & Maïke Oberle am 21.12.



2cool – das etwas andere Akustik Duo – im Kirchl in Obertsrot.

„2“ begeisterte Musiker und ein paar „coole“ Songs, mehr braucht es nicht. Sängerin Maïke Oberle und Sänger und Gitarrist Gerald Sänger präsentieren mit zwei Stimmen, einer Akustik-Gitarre und einem Looper die Songs aus verschiedensten Genres und Jahrzehnten. Mal sind es Rocknummern, bei denen man schlichtweg vergisst, dass nur zwei Musiker auf der Bühne stehen, mal gefühlvolle Balladen mit Gänsehautfaktor, Bekanntes und Unbekanntes, musikalisch ausgefeilt, niveauvoll und überraschend interpretiert und mit viel Humor und Charme vorgetragen. In den letzten zwei Jahren haben sich 2cool eine stetig wachsende Fangemeinde erspielt, die bei keinem ihrer Konzerte enttäuscht wird. 2cool - das richtige Konzert und perfekte Geschenk zur Einstimmung für



2Cool im Kirchl in Obertsrot.

Foto: Nico Martini

Weihnachten im Kirchl - ein besonderer, einfühlsamer Abend, bevor „Kultur im Kirchl“ in die Winterpause geht. Das Konzert findet am Samstag, 21.

Dezember 2024, statt (Beginn: 20 Uhr, Eintritt 12 Euro). Tickets Reservierung gerne über die Hotline www.kultur-im-kirchl.de. ■



MUSIKSCHULE MURGTAL GDBR

Weihnachtliches Konzert



Am Sonntag, den 15. Dezember, 18 Uhr, veranstaltet das Orchester der Musikschule Murgtal sein traditionelles Weihnachtskonzert in der Liebfrauenkirche.

Zu Beginn spielt das Orchester „Joy to the World“ von Georg Friedrich Händel, „Mary’s Boy Child“ von Jester Hairston und „Hark! The Herald Angels Sing“ von Felix Mendelssohn-Bartholdy. Neben festlicher Barockmusik erklingen die

beliebten Weihnachtsklassiker „Winter Wonderland“ und „Rudolph the Red-nosed Reindeer“.

Weitere Programmpunkte sind der „Tanz der Zuckerfee“ aus dem Ballett „Der Nussknacker“ von Peter Tschaikowsky, die schottische Weise „Loch Lomond“ und „Somewhere Over The Rainbow“ aus dem Musical „Der Zauberer von Oz“. Bekannte Weihnachtslieder ergänzen das Programm. Der Eintritt ist frei. ■



Weihnachtskonzert in der Liebfrauenkirche.

Foto: Musikschule Murgtal

KINDERTAGESSTÄTTE FLIEGENPILZ

Kuchenverkauf auf dem Wochenmarkt

Am Freitag, den 13.12.24, ab 8 Uhr, findet ein Kuchenverkauf des Elternbeirats des Kindergartens Fliegenpilz auf dem Wochenmarkt Gernsbach statt.

Der komplette Erlös geht an den Kindergarten Fliegenpilz.

Der Elternbeirat sowie das Team und die Kinder des Kindergartens Fliegenpilz freuen sich auf einen regen Besuch des Standes.



Vorlesewettbewerb an der Realschule

Am 7. Dezember 2024 herrschte gespannte Stille in der Mensa der Realschule Gernsbach.

Die Klassen 5 und 6 waren als Zuschauer versammelt, um dem Vorlesewettbewerb beizuwohnen – einem der Highlights des Schuljahres. Vier talentierte Teilnehmer traten an, um ihr Können unter Beweis zu stellen: Melina Merkel, Marie Socher, Eleni Kolosiadou und Oskar Klumpp. Der Wettbewerb bestand aus zwei Runden: Zunächst lasen die Teilnehmer einen selbstgewählten Abschnitt aus ihrem Lieblingsbuch vor, anschließend mussten sie ihr Talent an einem fremden Text zeigen. Die Jury bewertete sowohl die Lesetechnik als auch die Art und Weise, wie die Vorleser den Zuhörern Spannung und Gefühl vermittelten.

Am Ende konnte sich Oskar Klumpp aus der Klasse 6b gegen die Konkurrenz



Teilnehmer beim Lesewettbewerb der Realschule. Foto: Melissa Brauer, Realschule

durchsetzen. Neben dem Wettbewerb war die Veranstaltung ein starkes Zeichen für die Bedeutung des Lesens und die Freude an Literatur. Die Schüler

hatten nicht nur die Gelegenheit, ihren Mitschülern zuzuhören, sondern wurden auch dazu inspiriert, selbst in neue Welten einzutauchen. ■

ALBERT-SCHWEITZER-GYMNASIUM GERNSBACH

Vorlesewettbewerb am Gymnasium

Gespannt lauschte der sechste Jahrgang in der Mensa des Gymnasiums.

Es ist ein vergleichsweise milder Nikolausmorgen. Am Freitag, den 6.12., lasen sechs leseaffine Kinder aus ihren Lieblingsbüchern vor, denn der diesjährige Vorlesewettbewerb am ASG ging in den Schultscheid.

Der seit 1959 ausgetragene Vorlesewettbewerb des Deutschen Buchhan-

dels steht unter der Schirmherrschaft des Bundespräsidenten. Rund 600.000 Kinder der sechsten Klassen aller Schularten beteiligen sich jedes Jahr an rund 7.000 Schulen, um in aufsteigenden Runden den bundesweiten Vorlesewettbewerb des Jahres 2024 zu küren. Eine Jury, bestehend aus den ASG-Lehrerinnen Britta Ganz und Nicole Rappold, der Vorjahressiegerin Lotta Schönthaler und Schulleiter Stefan Beil befand über

die erbrachten Leseleistungen: Und die würdigten, dass Sophie Weber (6b) die Leseaufgabe besonders souverän gemeistert hat und somit als Sieger in die nächste Runde einzieht. In der Begründung der Jury wurde die besondere Technik gelobt. Sie las aus dem Buch „Fabule – Das Portal der dreizehn Reiche“. Der Zweitplatzierte ist Levi Kaiser (Klasse 6a), der Sophie somit im Krankheitsfall vertreten würde. Drittplatzierte ist Emmi Wanka aus der Klasse 6a. Aber auch die übrigen drei Teilnehmer, die sich in ihren Klassen vorab als Klassensieger durchsetzen konnten, haben es wirklich ausgesprochen gut gemacht. Es lasen aus der 6a: Levi Kaiser, der das Jugendbuch „Animox – Das Heulen der Wölfe“ zum Besten gab. Weiterhin trug Emmi Wanka aus „Die Schule der magischen Tiere“ vor. Amelie Larisch präsentierte „Weiße Häuptlingstochter Kata Wi“. Die 6b wurde vertreten durch Lara Lang, die das Werk „Alea Aquarius: Der Ruf des Wassers“ verlauten ließ. Sophie Weber begeisterte mit „Fabula – Das Portal der dreizehn Reiche“ und Bert Mangler gab eine Leseprobe aus „Das Geheimnis des letzten Piraten“ zum Besten. ■



Bild von links nach rechts: Levi Kaiser (6a), Emmi Wanka (6a), Amelie Larisch (6a), Lara Lang (6b), Sophie Weber (6b) und Bert Mangler (6b). Foto: Sebastian Arnold, Gymnasium

BÜCHEREI GERNSBACH

Nervenkitzel, Abenteuer und Freundschaft für Kinder ab 4 Jahren

Das Nachtkind* Kaster Armin: Die Freundschaft zu einer Katze bewahrt das Kind vor der nächtlichen Einsamkeit.

Verboten* Däumer, Hanna: Ist wirklich alles verboten?

Abgeholt* Lindemann, Johanna: Ben wird von seinem alleinerziehenden Vater immer sehr spät aus der KiTa abgeholt.

Ein Leuchten für dich* Eschenlohr, Alexandra: Eine Geschichte über Freundschaft und Mut.

Nick und der Sturm* Davies, Benji: Die Großmutter des kleinen Walfreundes Nick erzählt vom großen Sturm, der ihr Zuhause zerstört hat.

Das allerbeste Baumhaus der Welt* Engler, Michael: Eine liebevolle Geschichte über das Vermissten und Neue-Freunde-Finden.

Sei kein Frosch, Jim!* Lang, Suzanne: Ein Buch über die Angst vor Dunkelheit.

Weltreise mit Freunden* Waechter, Philip: Fünf Freunde haben Lust auf Abenteuer und Nervenkitzel.

Öffnungszeiten: Sonntag 10.30 - 12 Uhr, Dienstag und Donnerstag 15 - 19 Uhr, Mittwoch 12 - 14 Uhr

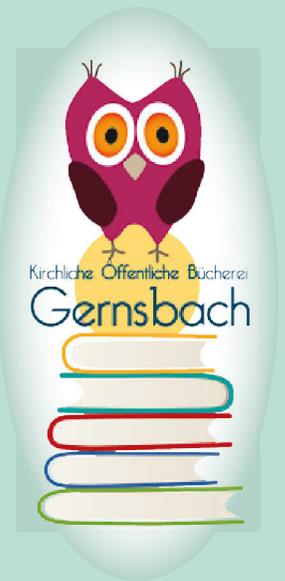
Kontaktdaten: telefonisch unter 07224 2054 (AB) oder per E-Mail an info@buecherei-gernsbach.de

Information: kostenfreie Anmeldung und Ausleihe unabhängig von Alter, Geschlecht und Religionszugehörigkeit
Das Bücherei-Team freut sich auf jeden Besuch in der Kornhausstraße 28

Aktuelle Information:

Vom 23. Dezember bis 4. Januar bleibt unsere Bücherei geschlossen. Die Ausleihfrist verlängert sich dadurch bis zum 19.01.2025. Ab Sonntag, den 5. Januar, sind wir zu den oben genannten Öffnungszeiten wieder für Sie da.

Alle Infos unter www.buecherei-gernsbach.de



WAS IST LOS IN GERNSBACH?

Donnerstag, 12. Dezember bis Donnerstag, 19. Dezember

Ausstellung im Rathaus

**Wie Spreu vor dem Wind?
Die badische Revolution im
Spiegel ihrer Erinnerung**

Die Werke sind vom 9. September bis 20. Dezember zu den üblichen Öffnungszeiten, montags von 7.30 bis 16 Uhr, dienstags und mittwochs von 7.30 bis 12 Uhr, donnerstags von 7.30 bis 18 Uhr und freitags von 7.30 bis 13 Uhr zu sehen. Treffpunkt Rathaus (Igelbachstr. 11), Eintritt frei.

Ausstellung im Rathaus

**„Gernsbach, wie es niemals war
und niemals sein wird“: Visionen**

Schülerinnen und Schüler des Albert-Schweitzer-Gymnasiums zeigen ihre Werke unter dem Titel „Gernsbach, wie es niemals war und niemals sein wird“: Visionen. Die Werke sind zu den üblichen Öffnungszeiten, montags von 7.30 bis 16 Uhr, dienstags und mittwochs von 7.30 bis 12 Uhr, donnerstags von 7.30 bis 18 Uhr und freitags von 7.30 bis 13 Uhr zu sehen. Treffpunkt Rathaus (Igelbachstr. 11), Eintritt frei.

AUSVERKAUFT

**Weihnachtsmärchen „Pettersson und
Findus“ mit dem Regionentheater aus
dem schwarzen Wald**
Treffpunkt Stadthalle, Dauer 45 Minuten ohne Pause, für Kinder ab 4 Jahren.
Samstag, 14. Dezember um 15 Uhr

Gernsbacher Weihnachtsmarkt

Treffpunkt in der Altstadt.
Freitag, 13.12., 18 - 22 Uhr
Samstag, 14.12., 14 - 22 Uhr
Sonntag, 15.12., 11 - 20 Uhr

Volkshochschulkurs im Januar

Yoga - Sonnengruß

Der Sonnengruß ist eine Abfolge von zwölf Übungen aus dem Hatha Yoga, die mit dem Atem synchronisiert wird. Das abwechselnde Beugen und Strecken kombiniert mit dem Einatmen, Ausatmen und Anhalten aktiviert das Hormonsystem, massiert die inneren Organe, stärkt die Wirbelsäule und macht sie

beweglich. Die gesamte Muskulatur und das Nervensystem werden energetisiert und aktiviert.

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, Wollsocken und Decke

AX31573GE

Genia Diehr

4 x freitags, ab 10.01.25, 18.30 - 20 Uhr
Studio für Tanz und Bewegung, Hauptstr. 8, Gernsbach

Weitere Informationen unter:
www.vhs-landkreis-rastatt.de

Telefonisch ist die VHS-Rastatt erreichbar unter 07222 381 3500 oder per E-Mail an Rastatt@vhs-landkreis-rastatt.de

Die Geschäftsstelle der VHS in Gaggenau ist vom 09.12.2024 bis zum 06.01.2025 geschlossen. ■

ERDBEERKÖNIGIN MAGDALENA ZIEGLER

Präsentation vom Gernsbacher Schlecksel 2024

Am Samstag, 21.12.2024, präsentiert die amtierende Erdbeerkönigin Magdalena Ziegler die Siegermarmelade 2024 vom Gernsbacher Schlecksel Wettbewerb bei EDEKA Fitterer in Gernsbach.

Von 15 Uhr - 19 Uhr steht die Erdbeerkönigin für gemeinsame Fotos und Autogramme zur Verfügung.

Die Siegermarmelade „Erdbeere mit Feigenminze“ des diesjährigen Schlecksel-Wettbewerbs wird vor Ort zur Probe angeboten und von der Erdbeerkönigin handsigniert. ■



Erdbeerkönigin präsentiert das Gernsbacher Schlecksel 2024. Foto: Magdalena Ziegler

AVG

Nächtliche Teilausfälle auf den Linien S8, S7 und S71

In den Nächten von Donnerstag, 12. Dezember (jeweils ab circa 21 Uhr), bis Samstag, 14. Dezember (jeweils bis circa 4.30 Uhr), führt die DB InfraGO Bauarbeiten im Streckenabschnitt Karlsruhe – Rastatt durch.

Aus diesem Grund entfällt die Stadtbahnlinie S8 in diesen Zeiträumen zwischen Kuppenheim und Karlsruhe Tullastraße.

Ein Schienenersatzverkehr (SEV) zwi-

schen Kuppenheim und Karlsruhe Hbf (Vorplatz) wird eingerichtet.

Weitere Informationen zum Fahrplanangebot der AVG gibt es online unter avg.info/fahrplan/fahrplanauskunft. ■

BEREITSCHAFTSDIENSTE UND APOTHEKEN

Notdienste der Ärzte

Eingeschränkte Öffnungszeiten der Notfallpraxen

Die Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg (KVBW) muss vorübergehend die Öffnungszeiten der allgemeinen Notfallpraxen in Baden-Württemberg einschränken. Hintergrund ist ein Urteil des Bundessozialgerichtes (BSG), das weitreichende Konsequenzen für den ärztlichen Bereit-

schaftsdienst hat und daher Anpassungen an der Struktur erforderlich macht. Diese Änderung gilt ab 25.10.2023 und vorerst bis auf Weiteres.

Allgemeine Notfallpraxis

Klinikum Mittelbaden – Klinik Baden-Baden Balg, Balger Straße 50, 76532 Baden-Baden. Öffnungszeiten: Samstag, Sonntag und an Feiertagen 10 – 18 Uhr
Notfallpraxis Kinder Klinikum Mittelbaden – Klinik Baden-Baden Balg, Balger Straße 50, 76532 Baden-Baden

Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag 19 – 22 Uhr, Freitag 18 – 22 Uhr, Samstag, Sonntag und an Feiertagen 8 – 22 Uhr
Patientinnen und Patienten können zu den Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung in die Notfallpraxis kommen. Für nicht gefähige Patienten kann in dringenden Fällen und einer erforderlichen Akutbehandlung ein Hausbesuch über die 116117 angefragt werden. Bei medizinischen Notfällen, insbesondere bei Verdacht auf Herzinfarkt und

Schlaganfall, muss sofort der Rettungsdienst unter der 112 alarmiert werden.

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon 0761 12012000

bzw. unter www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Rufbereitschaft

von Samstag 12 Uhr bis Montag 8 Uhr

Samstag, 14. Dezember /

Sonntag, 15. Dezember

Kleintierzentrum Iffezheim,
An der Rennbahn 16a, Iffezheim,
Telefon 07229 185980

Psychologische Beratung

Für Eltern, Kinder und Jugendliche
Telefon 07222 381-2255, Online-Beratung:
www.landkreis-rastatt.de

Apotheken

www.lak-bw.de/notdienstportal
Der Dienst dauert von 8.30 bis 8.30 Uhr

Donnerstag, 12. Dezember

Marien-Apotheke, Ooser Bahnhofstr. 19,
Baden-Baden (Oos), Telefon 07221 61679

Freitag, 13. Dezember

Dr. Rösslers Hof-Apotheke,
Sophienstr. 7,
Baden-Baden (Innenstadt),
Telefon 07221 30350

Samstag, 14. Dezember

Löwen-Apotheke,
Igelbachstraße 3, Gernsbach,
Telefon 07224 3397

Sonntag, 15. Dezember

Cäcilien-Apotheke,
Hauptstraße 64,
Baden-Baden (Lichtental),
Telefon 07221 7469

Montag, 16. Dezember

Wendelinus-Apotheke,
Am Zimmerplatz 2, Weisenbach,
Telefon 07224 991780

Dienstag, 17. Dezember

Berthold-Apotheke,
Lichtentaler Straße 72,
Baden-Baden (Innenstadt),
Telefon 07221 22331

Mittwoch, 18. Dezember

Vital-Apotheke im Gesundheitszentrum,
Hildastraße 31 B, Gaggenau,
Telefon 07225 68978020

Fachstelle Sucht

Am Bachgarten 9, Gernsbach, Tel. 1820

Öffnungszeiten:

Mittwoch 15 bis 17.30 Uhr

Freitag 9 bis 13 Uhr

Termine nur nach
telefonischer Vereinbarung.

Hospizgruppe Murgtal

Eisenlohrstraße 23,
Gernsbach

Information und Beratung:

Montag bis Freitag von 9 bis 12.30 Uhr,
Telefon 6566333

Sozialstation Gernsbach

Eisenlohrstraße 23, Gernsbach
Telefon 1881, Fax 2171

Büroöffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 9 bis 12 Uhr
und nach telefonischer Vereinbarung
E-Mail:

info@sozialstation-germsbach.de

Dienst der Schwestern/Pfleger am

Samstag, 14. Dezember /

Sonntag, 15. Dezember

Olga Rejngardt, Bernd Bock,
Romina Roth, Dominik Sämman,
Heike Bäuerle, Jasmin Melcher,
Regina Ebner, Adrian Kray, Jenny Feil

Alle Angaben ohne Gewähr.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Bebauungsplan „Hubengarten Ost I“ mit Umweltprüfung

Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 BauGB und Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit und Behörden nach § 3 Abs. 1 BauGB und § 4 Abs. 1 BauGB

Der Gemeinderat der Stadt Gernsbach hat am 09.12.2024 in öffentlicher Sitzung aufgrund von § 2 Abs. 1 BauGB, den Aufstellungsbeschluss zum Bebauungsplan „Hubengarten Ost I“ mit Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB gefasst.

Zudem hat der Gemeinderat am 09.12.2024 den Vorentwurf vom 04.11.2024 des Bebauungsplans „Hubengarten Ost I“ gebilligt und beschlossen die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit und Behörden nach § 3 Abs. 1 BauGB und § 4 Abs. 1 BauGB durchzuführen.

Der Geltungsbereich umfasst eine Fläche von ca. 1,24 ha und liegt im Süden des Stadtteils Staufenberg südlich der Staufenberger Straße.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplans ist begrenzt

- im Norden durch Teile von Nr. 2641/1, 2641/2, 2639, 2638, 2637, 2636, 83, 82, 81/1, 80, 79,
- im Osten durch die Flst. Nr. 79, 80, 81/1, 2634, 2631, 2630, 2626, 2620,
- im Süden durch die Flst. Nr. 2620, 2619, 2618,
- im Westen durch die Flst. Nr. 3182, 3202, 3203, 3204, 3205, 3206, 2646, 90.

Die genaue Abgrenzung des Geltungsbereiches ist dem zeichnerischen Teil zu entnehmen. Geltungsbereich Bebauungsplans „Hubengarten Ost I“ - ohne Maßstab (Seite 16).

Ziele und Zwecke der Planung

Die Stadt Gernsbach beabsichtigt die stufenweise Entwicklung des im Flä-

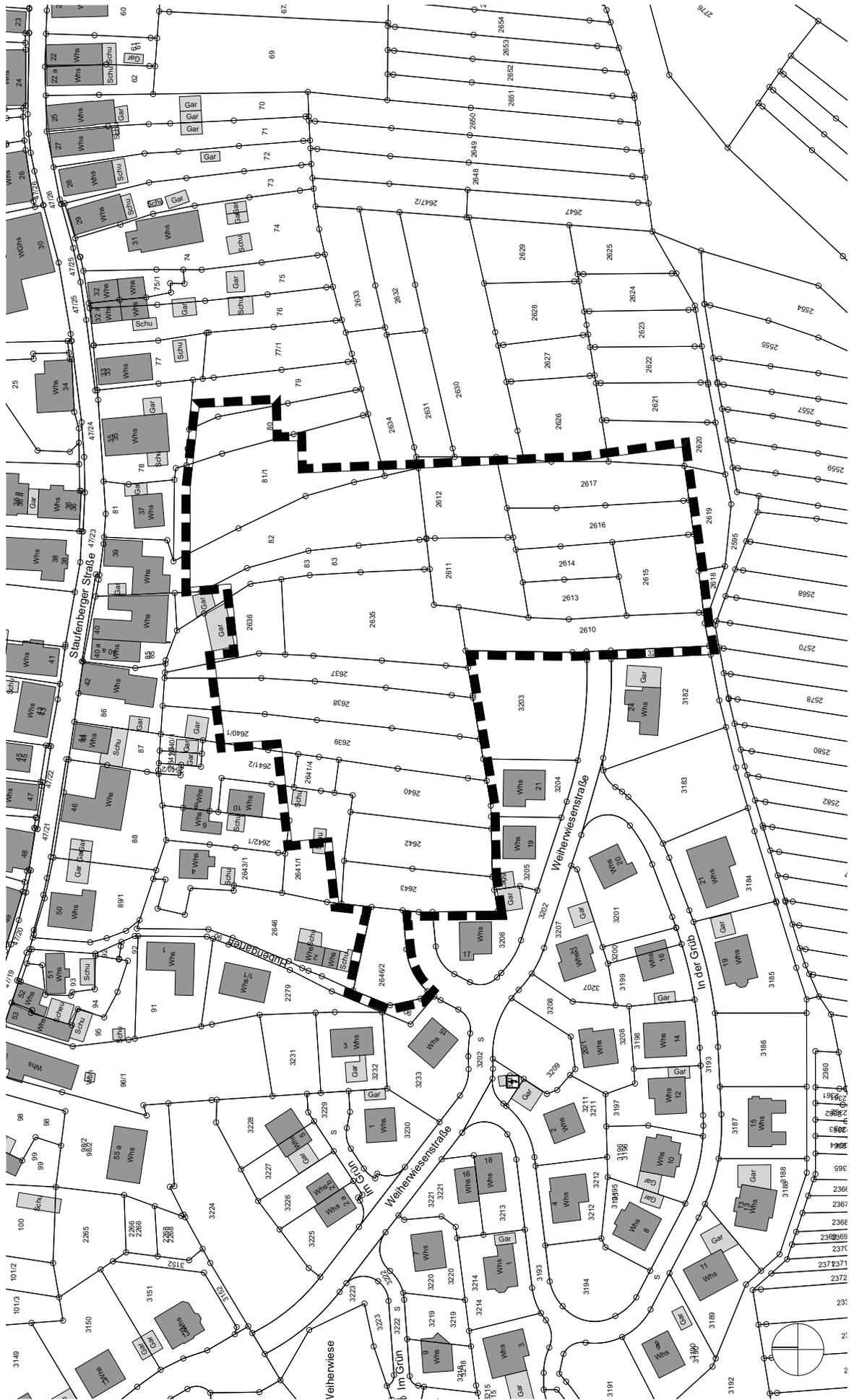
chennutzungsplan dargestellten abgestimmten Bereichs für Siedlungserweiterung „Hubengarten Ost“. Dazu wurde ein Städtebaulicher Entwurf entwickelt und vom Gemeinderat gebilligt. Dieser Entwurf soll nun in mehreren Bauabschnitten entwickelt werden.

Frühzeitige Veröffentlichung

Der Vorentwurf des Bebauungsplanes mit den unten genannten Bestandteilen vom 04.11.2024 sowie die öffentliche Bekanntmachung sind im Internet unter (Startseite > Bürger in Gernsbach > Bauen > Bauleitplanung > Bebauungsplan „Hubengarten Ost I“) sowie unter folgendem Link www.gernsbach.de/hubengarten zugänglich.

Frühzeitige Öffentliche Auslegung

Zudem wird nach § 3 Abs. 1 Satz 1 BauGB



Bebauungsplan „Hubergarten Ost I“ (siehe Seiten 15 und 16)

Foto: Stadt Gernsbach

der Vorentwurf des Bebauungsplans „Hubergarten Ost I“ mit unten genannten Bestandteilen vom 16.12.2024 bis einschließlich 31.01.2025 im Rathaus Gernsbach, Igelbachstraße 11, 76593 Gernsbach, im Offenlegungsbereich des Stadtbauamts im 2. Obergeschoss rechts neben der Treppe bzw. links neben dem Aufzug, während der nachfolgend genannten Sprechzeiten zu jedermanns Einsicht öffentlich ausgelegt: montags bis donnerstags 8 Uhr – 12 Uhr donnerstags zusätzlich 14 – 18 Uhr freitags 8 – 13 Uhr

Ein barrierefreier Zugang ist über die Touristinfo zu den nachfolgenden Zeiten möglich: montags – freitags 9 Uhr bis 12 Uhr und donnerstags zusätzlich von 14 Uhr bis 16.30 Uhr.

Der Vorentwurf des Bebauungsplans „Hubergarten Ost I“ in der Vorentwurfsfassung vom 04.11.2024 besteht aus folgenden Teilen:

- Satzungstext

- Übersichtskarte
- Planzeichnung
- Planungsrechtliche Festsetzungen gem. BauGB und Örtliche Bauvorschriften gem. LBO Baden-Württemberg
- Begründung
- Artenschutzrechtlicher Fachbeitrag
- Erfassung von Streuobstbeständen - Entwurf Protokoll Ortstermin zur Abgrenzung von Streuobstbeständen

Während der Dauer der Veröffentlichungsfrist können Stellungnahmen bei der vorgenannten Stelle abgegeben werden. Stellungnahmen sollen elektronisch übermittelt werden, bei Bedarf können Stellungnahmen aber auch auf anderem Weg abgegeben werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben.

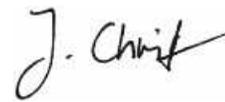
Die veröffentlichten Unterlagen und der Inhalt dieser Bekanntmachung sind

auch über das zentrale Internetportal des Landes Baden-Württemberg unter <https://www.uvp-verbund.de/kartendienste> (Bauleitplanung) zugänglich.

Datenschutz

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf der Grundlage der Art. 6 Abs. 1 Buchstabe e DSGVO i.V.m. § 3 BauGB. Sofern Sie eine Stellungnahme ohne Absenderangaben abgeben, erhalten Sie keine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Formblatt „Datenschutzrechtliche Informationspflichten im Bauleitplanverfahren“ das ebenfalls öffentlich ausliegt bzw. eingestellt ist.

Gernsbach, den 09.12.2024



Julian Christ
Bürgermeister

AUS DEM GEMEINDERAT

Themen und Abstimmungsergebnisse 9.12.2024

Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

- Verleihung von Verdienstmedaillen der Stadt Gernsbach

Ablehnungsgrund einer Stadträtin und Nachrücken eines Mitglieds des Gemeinderates

Wahl des 3. Stellvertreters des Bürgermeisters. Teilweise Neubesetzung der Gremien auf Grund des Nachrückens eines Gemeinderates

Näheres hierzu im redaktionellen Teil des Stadtanzeigers, **Seite 2**

Vorhabenbezogener Bebauungsplan „Färbtorplatz“: Beschluss der Planungsvariant

Der Gemeinderat beschließt einstimmig Variante 1 (Parkhaus an der Färbtorstraße, Wohnbebauung im westlichen Bereich) weiterzuentwickeln, auf dieser Basis den städtebaulichen Entwurf weiterzuentwickeln und die Offenlage des Bebauungsplanentwurfes vorzubereiten. Näheres hierzu im redaktionellen Teil des Stadtanzeigers, **Seite 3**.

Bebauungsplan „Hubergarten Ost I“: Aufstellungsbeschluss, Billigung Vorentwurf sowie Durchführung der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit und Anhörung der Behörden und Träger öffentlicher Belange

Der Gemeinderat beschließt mit großer Mehrheit die Aufstellung des Bebauungsplans „Hubergarten Ost I“ (Gemarkung Staufenberg) im Regelverfahren einschließlich der Erstellung eines Umweltberichts. Darüber hinaus spricht sich der Gemeinderat einstimmig dafür aus, den Vorentwurf des Bebauungsplans mit örtlichen Bauvorschriften „Hubergarten Ost I“ vom 4. November 2024 zu billigen und auf der Grundlage des gebilligten Vorentwurfs die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit und die frühzeitige Anhörung der Behörden und Träger öffentlicher Belange durchzuführen. Näheres hierzu im redaktionellen Teil des Stadtanzeigers, **Seiten 15 bis 17**.

Realschule Gernsbach: Ausstattung Fachräume der Naturwissenschaften

Der Gemeinderat beschließt mehrheitlich die außerplanmäßige Ausgabe in Höhe von 120.000 Euro zur Ausstattung der Fachräume NWT mit dringend benötigtem Lehrmittel und ermächtigt die Verwaltung zur Auftragsvergabe aller anfallenden Arbeiten. Die Haushaltsmittel werden außerplanmäßig zur Verfügung gestellt. Deckungsmittel stehen in den Sammelbudgets für die Gebäudeunterhaltung und für den Erwerb von gVg durch Weniger-Ausgaben bei anderen Kontierungen zur Verfügung.

Haushaltszwischenbericht 2024

Der Kämmerer Benedikt Lang stellt den Haushaltszwischenbericht für das Jahr 2024 vor.

Kulturdenkmal „Hl. Anna“

Sachstandsbericht des Landesamtes für Denkmalpflege, Regierungspräsidium Stuttgart.

Sebastian-Gruber-Brücke in Obertsrot

Bauamtsleiter Jörg Bauer erläutert den aktuellen Sachstand zur Sebastian-Gruber-Brücke in Obertsrot.

Näheres hierzu im redaktionellen Teil des Stadtanzeigers KW 49 /2024.

EB Stadtwerke, Feststellung des Jahresabschlusses für das Wirtschaftsjahr 2021

Der Gemeinderat stellt den Jahresabschluss für den Eigenbetrieb Stadtwerke Gernsbach für das Wirtschaftsjahr 2021 fest und beschließt einstimmig die Entlastung der Werksleitung des Eigenbetrieb Stadtwerke Gernsbach. Des Weiteren beschließt der Gemeinderat einstimmig den Jahresverlust, in Höhe von -359.318 Euro, auf neue Rechnung vorzutragen.

EB Abwasserbeseitigung, Feststellung des Jahresabschlusses für das Wirtschaftsjahr 2021

Der Gemeinderat stellt den Jahresabschluss für den Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung für das Wirtschaftsjahr 2021 fest und beschließt einstimmig die Entlastung der Werksleitung des Eigenbetrieb Stadtwerke Gernsbach. Darüber hinaus stimmt der Gemeinderat einstimmig dafür, den Jahresgewinn, in Höhe von 21.611,67 Euro, auf neue Rechnung vorzutragen.

AUS DEN VEREINEN

Die Verantwortung für Beiträge der Kirchen, Parteien, Wählervereinigungen und Vereine trägt der jeweilige Verfasser.

Bezirksimkerverein
Gernsbach



Weihnachtlicher Imkerstammtisch

Im Dezember findet der letzte Imkerstammtisch des Bezirksimkerverein Gernsbach am Freitag, den 13.12.2024, um 18.30 Uhr in dem Restaurant Casa Rustika in Gaggenau-Hörden statt. In weihnachtlicher Stimmung klingt das Jahr aus. Interessante Fachgespräche können dabei wieder geführt werden.

Boulefreunde
Gernsbach



Weihnachtsfeier

Die diesjährige Weihnachtsfeier fand am vergangenen Samstag im Restaurant La Piazza statt. Mit 25 Teilnehmern war sie sehr gut besucht. In guter Stimmung wurde fein gegessen und gute Gespräche geführt. Nun kehrt ein wenig Ruhe über die Feiertage ein. Im kommenden Jahr wird wieder neu der Aufstieg in höhere Liga-Klassen angestrebt.

Deutsches Rotes Kreuz
Gernsbach



Spielenachmittag

Spiele macht Spaß und ist keine Frage des Alters - aber nicht jeder, der gerne spielt, hat auch Spielpartner zur Verfügung. Dem will das DRK, Ortsverein Gernsbach, abhelfen:

Am 19. Dezember 2024 treffen sich Gleichgesinnte von 14.30 bis 16.30 Uhr im DRK-Haus in Gernsbach, Am Bachgarten 9, zur lockeren Spielerunde. Weitere Spielenachmittage werden jeden dritten Donnerstag im Monat zur gleichen Zeit stattfinden. Für Kaffee und Kuchen ist gesorgt. Auch eine Grundausstattung an Spielen (Mühle, Dame, Mensch ärgere dich nicht, Halma, Spielkarten) ist vorhanden. Aber selbstverständlich können auch gerne eigene Spiele mitgebracht werden. Die Teilnahme ist kostenlos, nur für Kaffee und Kuchen wird um eine Spende gebeten. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Forum Gernsbacher Zehntscheuern

Historisches Klassentreffen

Zu einem besonderen Klassentreffen fand sich der Abiturjahrgang 1973 in den Zehntscheuern ein. Im vergangenen Jahr hatte die Klasse ihr 50. Abiturjubiläum in Gernsbach gefeiert und daran so viel Gefallen gefunden, dass es dieses Jahr gleich wiederholt wurde. Grund war, dass die meisten der ehemaligen Schülerinnen und Schüler einen runden Geburtstag feiern durften, den 70. Besonderer Programmpunkt bei diesem Treffen bildete der Rundgang in den Zehntscheuern, der von Bernd Säubert geführt wurde. Er wies insbesondere auf die Veränderungen hin, die sich seit den siebziger Jahren – als die anwesenden Besucherinnen und Besucher in Gernsbach noch zur Schule gingen und die Zehntscheuern privat genutzt wurden – nach der umfangreichen Sanierung

ergeben haben. Besondere Aufmerksamkeit erfuhren die Bohrproben aus dem Untergrund des Gebäudes sowie das historische Stadtmodell aus den fünfziger Jahren, das zur 800-Jahr-Feier von Gernsbach wieder öffentlich präsentiert wurde. Für die einstigen Schülerinnen und Schüler war es ein außergewöhnliches Erlebnis, dass auch zwei der ehemaligen Lehrer mit von der Partie waren: Hubert Heppeler und Fritz Walter ließen es sich nicht nehmen, die Besichtigung der Zehntscheuern mit den Hinweisen auf die neuen baulichen Anpassungen sowie das abendliche gemütliche Beisammensein mitzumachen. Ein historisches Treffen in geschichtsträchtigen Mauern.

Hockey-Club
Gernsbach 1919



Comeback der Hockey-Damen

Die Damenmannschaft des Hockey-Club Gernsbach feierte am Sonntag ihr Comeback in der Hallenverbandsliga in Esslingen, nachdem sie drei Jahre pausiert hatte. Im ersten Spiel trafen die Gernsbacherinnen auf die Mannschaft von HC Suebia Aalen. Nach einem spannenden Spielverlauf, in dem die Gernsbacherinnen sich nach einem Rückstand zurückkämpften und zwischenzeitlich ein 2:2 erzielten, mussten sie sich schließlich mit 4:2 geschlagen geben. Im zweiten Spiel zeigten die Hockey-Damen jedoch ihr Können und gewannen überzeugend gegen die Spielgemeinschaft Tuttligen/Schwenningen mit 5:1. Die Mannschaft blickt optimistisch auf die kommenden



Bernd Säubert ging bei seiner Führung auf die Bohrproben aus dem Untergrund der Zehntscheuern ein. Foto: Regina Meier



Damenmannschaft des HCG.

Foto: HCG

Spieltage und freut sich, wieder an der Hallenrunde teilzunehmen. Der nächste Spieltag ist am 12.01.25 in Aalen.

Start in die Hallenrunde

Nach einer kurzen Wintervorbereitung ging es für die männliche U16-Jugend vom Hockey-Club Gernsbach am 30.11.2024 nach Merzhausen. Im ersten Spiel gegen Merzhausen trennte man sich unglücklich mit 1:1, nachdem in der Schlussphase der Sieg leichtfertig vergeben wurde. Das zweite Spiel gegen Freiburg gewannen die Jungs mit 1:0. Die stark ersatzgeschwächte Mannschaft wurde von Amy Siebert (U16 Mädchen) verstärkt, die in beiden Spielen eine wichtige Rolle im zentralen Mittelfeld übernahm. Der Youngster Moritz Heinze, der beide Tore erzielte, wusste ebenfalls zu überzeugen. Somit wurde die Heimreise mit vier Punkten aus zwei Spielen angetreten. Der Start in die Hallensaison ist damit positiv verlaufen und so besteht die Hoffnung, dass die Mannschaft in dieser Runde an den Erfolg aus dem Vorjahr anknüpfen kann.

MTB-Murgtal e.V.

MTB Trailbau

Nachdem vor 3 Wochen erfolgreich in die neue Trailbau-Saison gestartet wurde, wird am kommenden Samstag, 14. Dezember, am Steinedeck Trail in Obertsrot weiter gebaut. Ziel für diesen Termin ist es, die begonnenen Arbeiten zur Anlage eines neuen Teilstücks ein großes Stück voranzubringen. Wer Interesse am Trailbau hat, ist herzlich dazu eingeladen. Der Bautermin geht von 9.45 bis ca. 13 Uhr, im Anschluss gibt es Kaffee und Kuchen. Die entsprechenden Werkzeuge und Maschinen sind vorhanden, wetterfeste Schuhe und Kleidung sowie Arbeitshandschuhe sollten mitgebracht werden. Bei Interesse bitte kurz bei timo@mtb-murgtal.de melden.



Der Trailbau am Steinedeck Trail.

Foto: Markus Wallburg



Die Geehrten des Musikvereins Hilpertsau.

Foto: Veronika Gareus-Kugel

Schachklub
Gernsbach 1949



Spielbericht zur 4. Runde

Das zurückliegende Wochenende war für die Mannschaften des Schachklubs Gernsbach von Erfolg gekrönt. Die Erste spielte auswärts gegen den stark aufgestellten SC Ottenhöfen, der bisher alle Matches in dieser Saison gewinnen konnte. Doch die Murgtärer ließen sich den Schneid nicht abkaufen und gingen recht bald durch den Routinier René Gaisbauer in Führung. Es folgte ein Remis von Torsten Meixner und ein weiterer souverän heraus gespielter Sieg durch Tim Scheibe, der als junges Talent erst seit dieser Saison in der ersten Mannschaft spielt. Nach einer Niederlage folgten dann noch vier weitere volle Punkte aus solide gewonnenen Partien von Fabian Hornung, Sven Lehmann, William Brüstle und Max Bertsch, der als junger Vereinsspieler erst zum 4. Mal in der Bereichsliga spielte. Damit gelang ein Kanter Sieg von 6,5 zu 1,5 Zählern. Die Reserve des Klubs empfing zu Hause die 2. Mannschaft des SK Ottenau in der Kreisklasse 1. Das Match endete 2 : 2 unentschieden. Gewinnen konnten Leon Grünefeld und Josef Häfele. Das dritte Team spielte auswärts gegen die 10. Mannschaft des OSG Baden-Baden. Alle vier Spiele wurden von den Gästen recht leicht gewonnen. Die Punkte holten Joachim Heiermann, Adam Toth, Linus Alexander Klinger und Harro Häfele. Hinweisen möchte der Verein schon jetzt auf das Generationentreffen am Dreikönigstag, 6.1.2025, mit Schach- und Skatturnier. Beginn ist um 14 Uhr mit dem Schachturnier bei Kaffee und Kuchen, ab 17.30 Uhr beginnt das Skatturnier, wozu auch Gäste herzlich willkommen sind.

Musikverein
Hilpertsau



Ehrungen bei der Jubiläumsgala

Zum 100-jährigen Bestehen des Musikvereins fand eine glanzvolle Gala statt, die nicht nur die traditionsreiche Geschichte des Vereins würdigte, sondern auch einen besonderen Rahmen bot, um verdiente Mitglieder auszuzeichnen. Im feierlichen Ambiente wurden mehrere passive Mitglieder vom 1. Vorstand Hubert Gerstner für ihre langjährige Treue geehrt. Für 25 Jahre Mitgliedschaft wurden Alexandra Schillinger, Walter Schmeiser sowie Cornelia und Rainer Resch ausgezeichnet. Auch Irene Brenn zählte zu den Geehrten und wurde gemeinsam mit Maria Gerstner, die an diesem Abend nicht anwesend sein konnte, für ihre 25-jährige Mitgliedschaft geehrt. Die beiden wurden aufgrund ihres Alters gleichzeitig zu Ehrenmitgliedern ernannt. Für 40 Jahre Mitgliedschaft wurden Christel und Harry Lange, sowie Christian Schmitt ausgezeichnet. Sie konnten leider persönlich nicht an der Gala teilnehmen. Ein halbes Jahrhundert im Musikverein feierten Bruno Kast, Martin Strobel und Wolfgang Weiler. Sie wurden für 50 Jahre Mitgliedschaft geehrt und zu Ehrenmitgliedern ernannt. Die beiden letztgenannten konnten aus gesundheitlichen Gründen nicht zur Veranstaltung kommen. Der Musikverein Hilpertsau bedankt sich bei allen Jubilaren für Ihre langjährige finanzielle Unterstützung. Diese ist eine wichtige Basis für den Verein, um seine kulturellen Angebote und Veranstaltungen in der Gemeinde durchführen zu können. Die Jubilare, die nicht anwesend sein konnten, bekommen ihre Urkunden und Präsente im Nachgang von der Vorstandschaft überreicht.

Nikolausfeier

Hurra, – der Nikolaus war da. Die Kinder vom Turnverein Hilpertsau freuten sich am Montag über den Besuch vom Nikolaus und auch sehr über die Geschenktüte, die er für jedes Kind mitgebracht hatte. Zuvor konnten sich die Kinder, Eltern und Verwandten an dem abwechslungsreichen Programm erfreuen. Die Mädchen brachten zur Eröffnung ein Licht in die Halle, um an alle Menschen zu erinnern, die in Not sind. Danach tanzten die Kleinkinder den Wichteltanz und anschließend hüpfen sie auf dem Trampolin, balancierten über die Bank und rollten sich über die Matte. Danach kam ein kurzer Umbau der Geräte für die Turnerinnen und Turner. Auf Bodenmatten, umgedrehten Bänken, Trampolin und Kasten turnten die als Dschungeltiere kostümierten Mädchen und Jungs auf die Filmmelodie von „Madagaskar“ und zeigten hohe Sprünge und Turnelemente wie Rad, Handstand und Standwaage. Umrahmt wurde der Nachmittag mit Weihnachtsliedern, begleitet von Karlheinz auf dem Akkordeon. „Kling Glöckchen ...“, „Schneeflöckchen, Weißröckchen ...“ und „Lasst und froh und munter sein ...“ brachten Adventsstimmung in die festlich geschmückte Schulturnhalle und luden zum Mitsingen ein. Dann endlich kam der Nikolaus mit seiner Rute zur Tür herein. Aber er schaute wohlwollend in die Runde und lobte das Können der Kinder, die dieses Jahr alle fleißig an den Turnstunden teilgenommen und viel geübt hatten. Er freute sich sehr über einige Gedichte, die von den Mädchen vorgetragen wurden. Mit dem Lied „Nikolaus ist ein guter Mann ...“ wurde er von den Kindern verabschiedet.



Nikolausfeier beim Turnverein Hilpertsau.
Foto: Hannelore Weiler, TVH



Blasmusikeinlage der „Schwellwog-Kapelle“ beim Glühweinschlotzen.

Foto: Schwimmbadinitiative Lautenbach

Förderverein Schwimmbad-
initiative Lautenbach e.V.



Glühweinschlotzen

Am Freitag, 20. Dezember, ab 17.30 Uhr, lässt die Schwimmbadinitiative Lautenbach beim gemeinsamen Glühweinschlotzen das Jahr 2024 ausklingen. Es werden reichlich Glühwein & andere Getränke, Flammkuchen & Gegrilltes sowie die traditionelle Blasmusikeinlage der „Schwellwog-Kapelle“ angeboten. Das Glühweinschlotzen findet allerdings nicht im Schwimmbad, sondern in geselliger Runde im Hof der Lautenfelsenstr. 14 statt. Der Verein bedankt sich bereits im Vorfeld bei Monika Zorko, da sie den Abend möglich macht.

FC Auerhahn 1978
Reichental



Belzemärtel

Am 16. Dezember, dem Montag vor Heiligabend, ist es wieder so weit: Die Belzemärtel – eine vorweihnachtliche Reichen-

taler Sagengestalt – werden ab 17.30 Uhr die Straßen des Bergdorfs unsicher machen. Der FC Auerhahn Reichental hat es sich bereits seit vielen Jahren zur Aufgabe gemacht, diese einmalige Weihnachtstradition am Leben zu erhalten und somit aktive Brauchtumpflege zu betreiben. Die schaurigen Gestalten in schwarzen Mänteln und Spitzhüten vermitteln einen durchaus respekt einflößenden Eindruck, und die mitgeführten Glocken und Ketten lassen unheimliche Geräusche durch die nächtlichen Gassen klingen.

Allerdings sind die Belzemärtel gegenüber allen lieben (großen und kleinen) Kindern durchaus friedlich und können durch den Vortrag von Gedichten oder Liedern besänftigt werden. Wenn dies gelingt, haben die schwarzen Gestalten meist auch eine Süßigkeit als Belohnung parat. Wer diese alte Tradition hautnah erleben möchte, kann bei Ralf Warth unter 07224 67227 oder Johannes Warth unter 0176 32516078 einen Hausbesuch buchen. Ansonsten sind die Belzemärtel im Laufe des Abends meist auch im FCA Vereinsraum anzutreffen, der somit an diesem magischen Montag auf alle Fälle einen Besuch wert ist.



Die Belzemärtel im Jahr 2021.

Foto: FCA



Best Time of Year

„Machet die Tore weit“ erklang es am Abend vor dem ersten Advent von der Empore der St. Mauritius-Kirche. Mit diesem Adventslied aus dem 17. Jahrhundert empfing der Chor Uccelli Canori seine Zuhörer. Unter dem Motto „Best Time of Year“ lud der Gesangverein Liederkrantz Reichental zum Advents-Konzert ein. Schon beim Betreten der Kirche mit ihrer festlichen Beleuchtung und dem wunderschönen Dekoelement aus riesigen leuchtenden Weihnachtskugeln über dem Altar kam beim Publikum eine weihnachtliche Stimmung auf. Zur Vorbereitung auf das Konzert durfte jede Sängerin und jeder Sänger ein Lieblings-Weihnachtslied benennen und aus dieser Liste stellte die Chorleiterin Irmgard Löb-Spöhr ein abwechslungsreiches Programm zusammen. Dieses umfasste sowohl klassische Stücke aus vergangenen Jahrhunderten wie das Eingangsglied oder die vom kleinen Chor mit neun Sängerinnen und Sängern vorgetragenen Stücke „Es kommt ein Schiff geladen“ und „Jesulein zart“, als auch moderne Stücke von Enya (Amid the falling Snow) oder der irischen Folk-Punk-Band „The Pogues“ (Fairytale of New York).

Begleitet wurde der Chor von Klaus-Martin Kühn am Klavier, Lara-Marie Rettberg (Trompete), Roswitha Friedel und Carolin Sieb (Querflöten) und Philipp Wieland (Percussion).

Auch der Kinderchor „Uccelli Kids“ unter der Leitung von Stefanie Ronecker und begleitet von Saskia Hörth am Klavier verzauberte das Publikum mit seinen Beiträgen „Kinder tragen Licht ins Dunkel“, „Dezemberzeit – Wartezeit“ und „Auf dem Weg nach Weihnachten“.

Zum Abschluss erklang dann noch mit allen Beteiligten und Zuhörern zusammen „O du Fröhliche“ und nach dem Konzert waren sich alle Besucher einig: „das war eine wunderschöne Einstimmung auf die bevorstehende Adventszeit“.



Ehrungen

Fortsetzung des Berichts über die Ehrungen bei der Jahreshauptversammlung: Mit der silbernen Vereinsnadel für 15 Jahre ausgezeichnet wurden Andreas



Ehrung für 50 und 60 Jahre Mitgliedschaft.

Foto: MV Orgelfels Reichental

Wieland und Susanne Fütterer (insgesamt 25 Jahre). Jerzy Lubanski wurde für 25 Jahre passiv/aktiv und Evelyn Luft, Sarah Nagel und Anne-Katrin Wieland für 25 Jahre aktiv/passiv geehrt. Für 25 Jahre passiv wurden geehrt Wolfgang Antkowiak, Wolfgang Grimm, Frank Hauns, Albert Hilser, Christian Hörth, Manuel Klumpp, Günter Schmitt, Bernhard und Ralf Wieland und Robert Zapf. Für 50 Jahre aktiv/passiv geehrt wurde Ehrenmitglied Florian Zapf. Edgar Klumpp und Roland Knapp wurden für 50 Jahre aktiv/passiv geehrt und zu Ehrenmitgliedern ernannt. Für 60 Jahre geehrt wurden Josef Gerstner (44 Jahre aktiv), Anton Klumpp (36 Jahre aktiv), Heinrich Klumpp (39 Jahre aktiv) und Bertram Wieland (56 Jahre aktiv). Karl Wannenmacher wurde für besondere Verdienste zum Ehrenmitglied ernannt.

Weihnachtsprogramm

Am Sonntag, 15. Dezember, um 15.30 Uhr beginnt das Weihnachtsprogramm des Musikverein Orgelfels Reichental mit dem Auftritt auf der Bühne beim Weihnachtsmarkt in Gernsbach. Dirigentin Diana Jourdan hat mit den Musikern/innen sehr bekannte, wie auch traditionelle und moderne Weihnachtslieder einstudiert. Es wird für jeden etwas dabei sein und die Zuhörer können so auf das kommende Weihnachtsfest gut eingestimmt werden. Mit dem Weihnachtsprogramm des Musikvereins wird an Heiligabend der Höhepunkt erreicht. Der Musikverein lebt die Tradition und bedankt sich an Heiligabend bei der Bevölkerung. Ab 22 Uhr werden die Musiker/innen unter den Straßenlaternen in den Gassen von Reichental Weihnachtslieder spielen und das Jahr musikalisch ausklingen lassen. Infos und Termine unter: www.musikverein-reichental.de.



Adventskonzert der besonderen Art

Am 15. Dezember, um 17 Uhr, lädt das Mandolinen- u. Gitarrenorchester der Naturfreunde Staufenberg zu einem stimmungsvollen Adventskonzert in die Pauluskirche in Staufenberg ein. Dirigent Bernd Hammer hat für diesen Abend ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt, das nicht nur die Vorfreude auf Weihnachten weckt, sondern auch Raum für Ruhe und Besinnung bietet. Ein besonderes Highlight des Abends wird der Auftritt der Gesangssolisten Aline Faller sein. Die Kombination aus Gesang und den sanften Tönen der Mandolinen und Gitarren verspricht ein unvergessliches Konzerterlebnis. Die Zuhörer dürfen sich auf einen Abend voller Musik, Besinnlichkeit und Vorfreude auf Weihnachten freuen.

Brezelwürfel

Am 31.12., ab 14 Uhr, findet wieder das traditionelle Brezelwürfeln auf dem Naturfreundehaus Weise Stein statt. Mitglieder und Gäste sind herzlich willkommen.



KIRCHLICHE MITTEILUNGEN

CHRISTUSKIRCHE

Ev.-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten)

Blumenweg 15

E-Mail-Kontakt:

info@christuskirche-gernsbach.de

Freitag, 13. Dezember

ab 15 Uhr Eltern-Kind-Café

Sonntag, 15. Dezember

10 Uhr Gottesdienst, parallel wird Kindergottesdienst angeboten

Rumänische Gemeinde

Samstag, 14. Dezember

18 Uhr Bibel- und Gebetsstunde

Sonntag, 15. Dezember

15 Uhr Serviciu divin romanesc (rumän. Gottesdienst)

Die Christuskirche hat einen neuen Pastor

Die Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Gernsbach hat den 34-jährigen Manuel Rheinschmidt zum neuen Gemeindepastor berufen. Er ist in Gernsbach aufgewachsen und kehrt nun nach Jahren des Studiums und der Gemeindegründungen in Potsdam und Mülheim/Ruhr mit seiner jungen Familie in seine Ur-Gemeinde zurück. Bei der feierlichen Einsegnung im bis in die hintersten Reihen voll besetzten Gottesdienstraum in der Christuskirche waren nicht nur die Vertreter der örtlichen christlichen Gemeinden anwesend, sondern auch der zuständige Leiter des Bundes aus Berlin, Udo Hermann. In seiner Predigt spannte er einen Bogen bisheriger Baptistenpastoren von Heinz Langenbach bis Kurt Nübel, was beim Zuhören viele Erinnerungen lebendig werden ließ. Mit dem Bibelzitat: „Bis hierher hat uns Gott geholfen!“ kein lapidares: „Bis jetzt ist es gutgegangen“ und der Hoffnung auf die Zukunft der Gemeinde unterstrich Hermann: Das Beste ist das Vertrauen auf Gott. Er zeigte sich überzeugt von einer ständigen Entwicklung der Gemeinde. Danach baten Vertreter der Christuskirche um den Segen für Manuel Rheinschmidt und seinen Dienst. Der Dank galt anschließend Kurt Nübel, der in den vergangenen vier Jahren die Gemeinde als Pastor geleitet hatte und nun seinen wohlverdienten Ruhestand antritt, in dem er erstmal nichts „Großes“ vorhat, wie er versicherte. „Einfach Zeit für sich und die Familie haben.“ Mit einer symbolischen Stabübergabe an seinen



Pastor Kurt Nübel und seine Frau Rosi werden verabschiedet, Manuel und Alisa Rheinschmidt mit Fiona werden von Udo Hermann begrüßt (v. l.). Foto: Gerhard Eisele

Nachfolger wurde er und seine Frau Rosi unter anhaltendem, herzlichem Applaus verabschiedet. Gerhard Eisele

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE

St. Jakobskirche und Pauluskirche Staufenberg

Pfarrbüro Gernsbach

Ebersteingasse 1, Tel.: 07224/3394

Mail: Gernsbach@kbz.ekiba.de

Homepage: www.ekige.de

Pfarrbüro Staufenberg

Kirchstraße 8, Tel.: 07224/1672

Mail:

paulusgemeinde.gernsbach@kbz.ekiba.de

Homepage: www.paulus-gemeinde.de

Pfarrer Jochen Lenz

Tel.: 0172 6177397

Gottesdienste und Veranstaltungen

Donnerstag, 12. Dezember

10 Uhr Andacht im ASB

Samstag, 14. Dezember

10 bis ca. 14 Uhr Konfi-Tag in Forbach – genaue Infos folgen

Sonntag, 15. Dezember

9.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Pauluskirche, Pfr. Jochen Lenz
10.30 Uhr Gottesdienst, St. Jakob, Pfr. Jochen Lenz
17 Uhr Gitarren- und Mandolinenkonzert der Naturfreunde in der Pauluskirche

Dienstag, 17. Dezember

19 Uhr Probe Cantiamo – Chor der Paulusgemeinde, Paulus-Saal, Roseli Peuker

Mittwoch, 18. Dezember

9.30 Uhr Funktionelle Ganzkörpergymnastik für Senioren, Staufenberghalle, Barbara Haitz

10 Uhr Krabbelgruppe, Paulus-Saal, Ellen Hecker

KATH. SEELSORGEEINHEIT

Seelsorgeteam

**Pfarrer Markus Moser -
Leiter der Seelsorgeeinheit**
Tel.: 07224 995790

Kooperator Adalbert Mutuyisugi
Tel.: 07228 9697728

Gemeindereferentin Agnes Becker
Diensthandy: 0160 91132114

Pfarrbüroöffnungszeiten
Montag + Dienstag + Freitag
von 9 Uhr bis 12 Uhr
Mittwoch von 14 Uhr bis 17 Uhr

LIEBFRAUENKIRCHE

Kath. Kirchengemeinde Gernsbach

So., 15.12.
10.30 Uhr Hl. Messe,
anschließend Friedensgebet
10.30 Uhr Kinderkirche St. Marien
Gernsbach beginnend in der
Liebfrauenkirche, Marienhaus

Di., 17.12.
17.30 Uhr Rosenkranz
18 Uhr Hl. Messe

Mi., 18.12.

6 Uhr Wort-Gottes-Feier als Rorate-gottesdienst mit dem Frauenbund
16 Uhr Wort-Gottes-Feier,
Murgtalwohnstift

Do., 19.12.

18.30 Uhr Hl. Messe,
MediClin Rehasentrum

Weihnachtliches Konzert der Musikschule Murgtal

Am Sonntag, den 15.12.2024, um 18
Uhr findet in der Liebfrauenkirche das
traditionelle Weihnachtskonzert des Or-
chesters der Musikschule Murgtal statt.

Rorate

Ein inspirierendes Angebot des Katholi-
schen Deutschen Frauenbundes (KDFB)
Gernsbach während der „dunklen Jah-
reszeit“ bringt am 18.12.2024 Licht in die
Herzen. In der Adventszeit am Mittwoch,
den 18.12.2024, gestaltet der KDFB
Gernsbach eine Roratefeier als Angebot
für alle Gemeindemitglieder und spiri-
tuell Interessierte. Diese gemeinsame
Wortgottesfeier in der Liebfrauenkirche
um 6 Uhr in der Frühe lädt dazu ein, den
Tag im Kerzenschein zu beginnen. Seit
vielen hundert Jahren werden in der Ad-
ventszeit solche Roratefeiern am frühen
Morgen gefeiert, bevor es für jeden in
den individuellen Alltag wie Arbeit oder
Schule geht. Das gedankliche Leitbild in
diesem Jahr lautet „In Erwartung“.

Friedenslicht aus Bethlehem in der Liebfrauenkirche

Zum 4. Advent wird das Friedenslicht
aus Bethlehem in der Gernsbacher
Liebfrauenkirche sein. Dort kann man
dann seine eigene Kerze entzünden und
in seiner Lampe mit nach Hause tragen
oder lieben Freunden weitergeben. Auf
Initiative des Gemeindeteams Liebfrau-
en wird die Flamme auch in diesem Jahr
nach Gernsbach kommen.

HERZ-JESU

Kath. Kirchengemeinde Obertsrot/ Hilpertsau

Fr., 13.12.

17.30 Uhr Rosenkranz, Krypta
18 Uhr Bußgottesdienst

Seniorenachmittag im Bernhardusheim

Am Mittwoch, den 18. Dezember,
findet der nächste Seniorenachmittag
im Bernhardusheim statt. Eingeladen
wurde dazu die Murgtäl Saitenmusik.
Beginn ist um 14.30 Uhr, wie immer mit
Kaffee und Kuchen. Fahrdienst über-
nimmt Herr Hartmann. Bei Bedarf

Tel. 50429. Das Seniorenteam freut sich
auf rege Teilnahme.

ST. MAURITIUS

Kath. Kirchengemeinde Reichental

So., 15.12.

9 Uhr Hl. Messe mit Seelenamt für
Gebhard Merkel und Zita Schmitt

Do., 19.12.

14.30 Uhr Hl. Messe als Seniorengottes-
dienst, Mauritiusheim

Seniorengottesdienst im Mauritiusheim

Herzliche Einladung am Donnerstag,
19.12., um 14.30 Uhr zur Hl. Messe im
Mauritiusheim. Anschließend findet
eine besinnliche Adventsstunde mit
Kaffee und Kuchen statt.

NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE

Weinauer Straße 32

Sonntag, 15. Dezember

9.30 Uhr Gottesdienst zum 3. Advent

Mittwoch, 18. Dezember

20 Uhr Gottesdienst

JEHOVAS ZEUGEN

Website jw.org

Donnerstag, 12. Dezember

19 Uhr Schätze aus Gottes Wort
19.30 Uhr Uns im Dienst verbessern
19.45 Uhr Unser Leben als Christ
20.05 Uhr Versammlungsbibelstudium

Sonntag, 15. Dezember

10 Uhr Öffentlicher Vortrag - Thema:
„Die Szene dieser Welt wechselt“
10.35 Uhr Bibelstudium mit Zuschauer-
beteiligung anhand des Artikels „Jehova
„heilt die, deren Herz gebrochen ist,“ aus
der Zeitschrift „Der Wachturm“
Gottesdienste finden in Präsenz im
Königreichssaal in der Landstraße 42a,
Gaggenau-Hörden statt. Wer den Hyb-
rid-Gottesdienst übers Internet oder am
Telefon mitverfolgen möchte, kann sich
unter Tel. 07224 655661 anmelden. Eine
Teilnahme ist kostenlos, keine Spenden-
sammlungen, etc. Besucher sind immer
willkommen.

EV. KIRCHENGEMEINDE FORBACH-WEISENBACH

Sonntag, 15.12., 3. Advent

10 Uhr Gottesdienst mit Prädikantin
Karius

Sonntag, 22.12., 4. Advent

10 Uhr Gottesdienst mit Pfarrerin Walz

Dienstag, 24.12., Heiligabend

15.30 Uhr Familiengottesdienst mit
Pfarrerin Walz

Mittwoch, 25.12., 1. Christfesttag

18 Uhr Gottesdienst mit Pfarrerin Walz

Dienstag, 31.12., Altjahresabend

17 Uhr Gottesdienst mit Pfarrerin Walz

Sonntag, 5.1.

10 Uhr Gottesdienst mit Prädikant
Reininger

Ökumenischer Mittagstisch

„Gemeinsam schmeckts besser“ findet
wieder am 17. Dezember um 12 Uhr im
Kath. Gemeindehaus Weisenbach statt.
An-/Abmeldung bis Montag 12 Uhr bei
Marlis Fritz, Tel. 07224 1434.

Pfarramt

Das Pfarramt ist mittwochs in der Zeit
von 10 bis 13 Uhr erreichbar, Tel. 07228
2344, E-Mail: forbach-weisenbach@kbz.
ekiba.de

In der Zeit vom 23.12.2024 bis ein-
schließlich 10. Januar ist das Pfarramt
nicht besetzt.

Frau Pfarrerin Walz erreichen sie wie
folgt:

Tel. 0155 60478952

E-Mail: Solveigh.Walz@kbz.ekiba.de



Impressum:

Amtsblatt der Stadt Gernsbach.
Herausgeber: Stadt Gernsbach,
Igelbachstraße 11, 76593 Gernsbach,
Tel. 07224 644-0,
E-Mail: stadtanzeiger@gernsbach.de.
Textbegrenzung: 2.000 Anschläge.
Druck und Verlag: NUSSBAUM MEDIEN
Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil, einschließ-
lich der Sitzungsberichte der Gemeindeorgane
und anderer Veröffentlichungen der Stadt-
verwaltung, alle sonstigen Verlautbarungen und
Mitteilungen: Bürgermeister Julian Christ,
Igelbachstraße 11, 76593 Gernsbach.
Der Textteil (ohne Anzeigen) erscheint freitags ab
12 Uhr unter www.gernsbach.de.
Die Verantwortung für Beiträge der Kirchen,
Parteien, Wählervereinigungen und Vereine trägt
der jeweilige Verfasser.
Verantwortlich für Stellungnahmen in der Rubrik
„Aus den Fraktionen“ sind die jeweiligen Fraktio-
nen und Gruppierungen des Gemeinderates.
Die Beiträge von externen Autoren spiegeln nicht
die Meinung der Stadtverwaltung wider.
Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum, Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot.
Anzeigenberatung: ettlingen@nussbaum-medien.de
Fragen zur Zustellung:
G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,
info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de
Fragen zum Abonnement:
Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt,
Tel. 07033 525-460, abo@nussbaum-medien.de
www.nussbaum-lesen.de